

Zeitungsbericht vom 29./30. Dezember 2007

Bericht & Foto: Uwe 'Outsider' Hecht



„Pat's Memorial-Turnier“ auf der Bowlingbahn

Mehr als 30 Jahre betrieb Pat D'Silva die Bowlingbahn in der ehemaligen US-Station in Mietraching, am Heiligen Abend 2006 verstarb der ehemalige Manager von „Coney-Island“, wie die Anlage der Amerikaner genannt wurde. Trotz des Abzugs der US-Armee wurde aber weiter Bowling gespielt und auch die von Pat D'Silva initiierte deutsch-amerikanische Liga blieb bestehen. Zu seinem ersten Todestag fand deshalb ein „Pat's Memorial-Turnier“ auf der Anlage statt. Johnny D'Silva (rechts), Pats Sohn, betreibt sie mittlerweile und er freute sich über fast 140 Teilnehmer, die in drei Gruppen um die traditionellen „Turkeys“ spielten. Zusammen mit seiner Lebensgefährtin Nancy Wildberger (Zweite von rechts) und Drittem Bürgermeister Rudi Gebhart (Dritter von rechts) nahm er die Siegerehrung vor. Auf den ersten Plätzen landeten (von links) Markus Schweiger (Männergruppe mit Handicap), Jan Brodowsky („Scratch-Gruppe“, ohne Handicap) und Dani Schreiner (Damen mit Handicap).

FOTO HECHT